



## **Schwerpunkt:**

### **Die CHARTA – Die europäische und internationale Dimension**

Um eine optimale Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen zu gewährleisten, darf unsere Zusammenarbeit nicht an den Ländergrenzen aufhören. Internationale Vernetzungen, Organisationen und Zusammenarbeit ist deshalb dringend notwendig. Besonders in der Praxis ist ein Voneinander-Lernen unverzichtbar, und nicht zuletzt ist auch unsere Hilfe für andere gefragt. Wir wünschen Ihnen eine gute Lesezeit.

#### **hospiz wissen**

#### Arbeitsgruppe 5: „Die europäische und internationale Dimension“ im Kontext der Nationalen Strategie

Christian Petzold, Franziska Kopitzsch

6

#### Letztverlässlichkeit als Prinzip in der Palliativversorgung

Christof Müller-Busch

9

#### Menschenwürde, Autonomie und Sterbehilfe

Sebastian Muders

12

#### Spiritualität in Hospizarbeit und Palliative Care – ein neues altes Thema

Margit Gratz, Piret Paal

16

#### **hospiz EAPC**

#### White Paper der EAPC zu Kernkompetenzen sozialer Arbeit in Europa

Ulrich Bonk

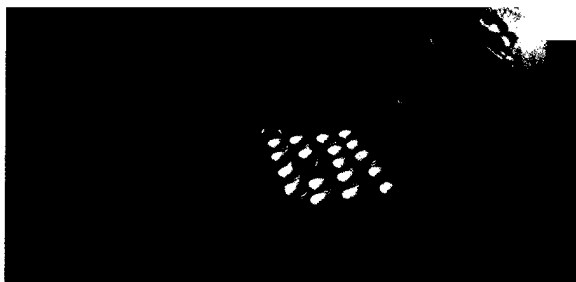
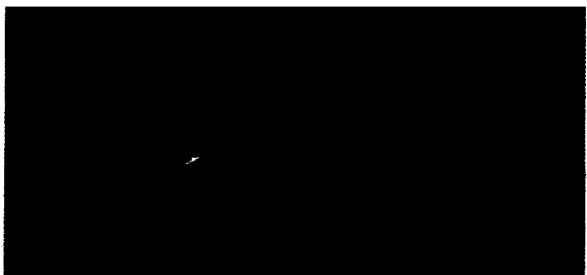
20

#### **hospiz USA**

#### Palliativ- und Hospizmedizin in den USA – eine persönliche Perspektive

Carl Richard Meier

24



<b>hospiz UK</b>	Gesundheitsversorgung im internationalen Kontext – Eindrücke und Erkenntnisse über die langfristige Versorgung Krebserkrankter in Großbritannien Heidrun Pundt	30
<b>hospiz ghana</b>	Palliative Care in Ghana Mawuli K Gyakobo, Edwina Beryl Addo Opare-Lokko	36
<b>hospiz äthiopien</b>	Frauen mit Krebs in Äthiopien Alemu Nega Tesso	42
<b>hospiz aktuell</b>	„Es ist die Normalisierung der Sterbehilfe, die mir Angst bereitet.“ 30 Jahre Erfahrung mit Euthanasie in den Niederlanden Ein Gespräch mit Gerbert van Loenen	44
<b>hospiz service</b>	Stellenanzeigen	47
<b>hospiz termine</b>	Veranstaltungen	48
	Impressum und Bildnachweis	55